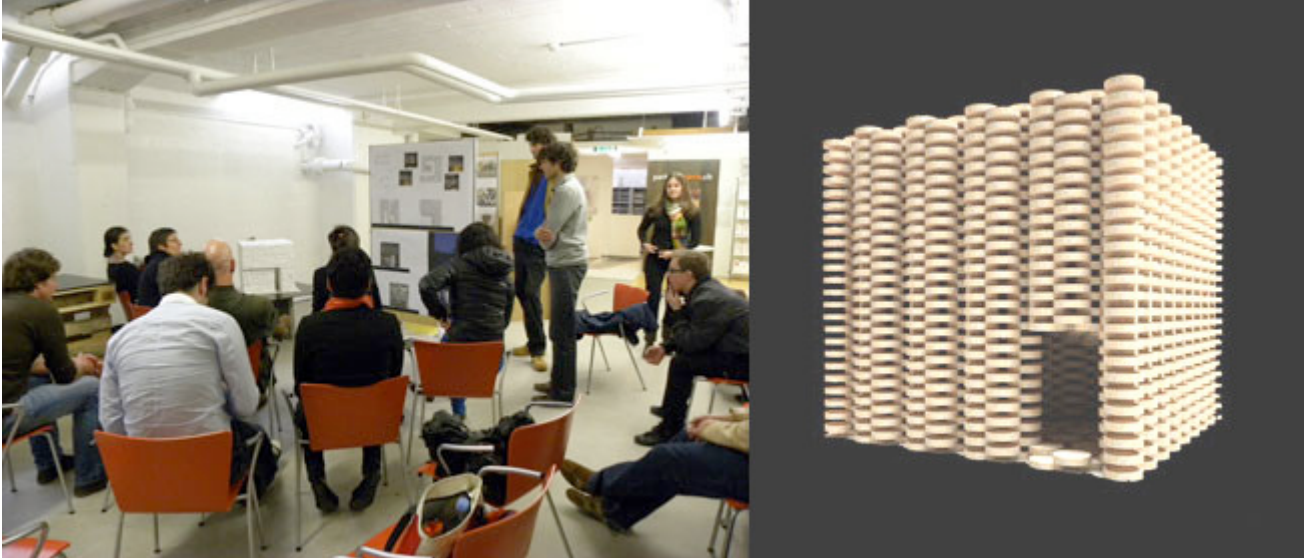


SCHWEIZER BAUMUSTER-CENTRALE ZÜRICH

RUNDBRIEF W18 | 10

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der SBCZ / SBC.2

Unsere Material-Mustersammlung war Ausgangspunkt für die Studierenden der Hochschule für Technik Zürich, Studiengang Architektur. Das Material als Baustoff und als Grundlage jeder Konstruktion wurde auf seine inhärenten Eigenschaften, auf die Bedingungen des Verarbeitungsprozesses und auf die Prinzipien der Fügbarkeit hin untersucht. Arbeiten aus dem Entwurfskurs des achten Semesters werden ab Mitte Mai in den Schaufenstern der Schweizer Baumuster-Centrale Zürich gezeigt.



Schlusskritik vom 22. April 2010 in der SBCZ, Arbeit von Emanuel Ammann und Rico Bänziger, Bild: Katharina SBCZ

TERMINE

73. Generalversammlung der SBCZ

Donnerstag, 27. Mai 2010 um 17.00 Uhr, 73. Generalversammlung der Genossenschaft Schweizer Baumuster-Centrale, Talstrasse 9, 8001 Zürich. Einladung an die [Mitglieder](#) folgt.

newtechClub Schlieren: "Der blinde Architekt – Architekturautomaten"

Mittwoch, 5. Mai 2010, 17.30–19.00h Ausstellungseröffnung mit Podiumsdiskussion

In der Ausstellung "Der blinde Architekt – Architekturautomaten" werden aktuelle Projekte der Zusammenarbeit der Zürcher Architekten SLIK und der ETH Forschungsgruppe "[Kaisersrot](#)" gezeigt. In einem Podiumsgespräch wird die Frage diskutiert, wo das Potential, aber auch die Grenzen einer zunehmend digitalisierten Architekturproduktion liegen.

SCHAUFENSTER

Sonderausstellung: EinRaum | EinMaterial

Raum: ursprünglich (in Physik und Astronomie) die in drei zueinander senkrechten Richtungen ausmessbare Leere, die von den materiellen Körpern ausgefüllt werden kann.

dtv-Lexikon, München, 1973



Donnerstag 20. Mai 2010, 18.00 Uhr Ausstellungseröffnung: Kurzreferate von **Markus Rigert**, Koleitung Gewerbemuseum Winterthur, Präsident Verein MATERIAL ARCHIV und **Prof. Peter Weber**, dipl. Arch. FH/SIA, Leiter Studiengang Architektur HSZ-T, mit Stehapiro.

Dozierende: Céline Guibat, dipl. Architektin ETH SIA, VA_2; Christopher T. Hunziker, Bildender Künstler, dipl. Architekt ETH SIA, Landschaftsarchitekt BSLA, VA_2; Valérie Jomini, dipl. Architektin ETH SIA BSA, VA_2; Ilinca Manaila, dipl. Architektin ETH SIA NDS, E&K_8; Kristin Müller, dipl. Architektin ETH SIA, E&K_8

Die Sonderausstellung dauert vom 20. Mai 2010 bis 15. Juli 2010, Koordination Fabian Valverde

Aktuelle Ausstellung zum Thema KLIMA (Link: [SBCZ-klima1](#))

24. März 2010 bis 15. Mai 2010.



ERNE Holzbau, Light Art by Gerry Hofstetter (Bild: Andrea Roth, SBCZ)

EgoKiefer Fenster und Türen

In den Schaufenstern sind verschiedenste Dämmstoffe im Vergleich «Be-Greifbar» ausgestellt. Kompaktfassaden-Lösungen mit Steinwolle **COMPACT** von **Flumroc** oder Dämmungstoffe für die nachträgliche Montage im Verbund mit Spanplatten oder Grauzement von **Dietrich Isol**. Für Situationen wo die notwendigen Platzverhältnisse fehlen hat **ZZWancor** mit **VACUSpeed** dünne Isolierplatten in einem modularen Rastersystem auf der Basis von pyrogenem Kieselpulver (Silicium) entwickelt. **Baswa Acoustic** zeigt auf innovative Art wie das Innenraumklima akustisch mit **BaswaPhon**, einer Kombination Isolation mit poröser Beschichtung verbessert wird. **Gisler Holzbau** verwendet Holz und eine raffinierte Schlitztechnik als Dämmstoff. Sonnenschutz vom Feinsten präsentiert **Claus Markisen** (Vertrieb MHZ Hachtel) mit **Senn** Edelstahlbehängen, welche auch bei leicht geneigten Flächen einsetzbar sind.

DOKU MEDIA

Unser Partner für Musterservice und Printlösungen



Was sucht die Farbe in der Architektur?

In welchem Kontext steht die Farbe in der Architektur? Obwohl ein einzelner von vielen Einflussfaktoren, nimmt sie in der Architekturdiskussion seit geraumer Zeit eine vorrangige Stellung ein. Man trifft sowohl auf die Negation von Farbe, als auch auf den expliziten Wunsch nach deren „Kraft“ und leuchtenden Farbräumen. Auch die Geschichte um die Farbgebung in der Stadt ist geprägt von Diskussionen um Ästhetik, Form und Farbe. Jede Epoche hat ihre ideologisch begründete Polychromie.

Mehr über Farben im Innen- und Aussenraum lesen Sie in der Architekturzeitschrift VISO 2/2010.

VISO erscheint 6 Mal jährlich und bietet den Perspektivenwechsel, die andere Sicht auf die Dinge: Das Besondere im Alltäglichen und das Alltägliche im Besonderen.

DETAIL

Liegt auf!



So finden Sie uns

Die Schweizer Baumuster-Centrale mitten in der Stadt Zürich, nur Schritte von der Bahnhofstrasse, Parade- und Bürkliplatz, erreichbar mit Bahn, Schiff und den Tramlinien 2, 5, 6, 7, 8, 9, 11, 13 und den Buslinien 161 und 165. Zwei Minuten Fussdistanz zu den zwei Cityparkhäusern Bleicherweg und Park Hyatt mit über 300 Parkplätzen.

Unsere Öffnungszeiten sind

Mo. - Fr. von 9-17.30 Uhr und Samstags von 10-17 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und grüssen Sie freundlich.



Werner K. Rügger, dipl. Arch. SIA AIA SWB
TEAM SBCZ, Geschäftsleiter
werner.ruegger@baumuster.ch

